

Suche nach meiner Heimat

Mein Zelt, das der
Wind durchstreift,
ist mir lieber
als ein Palast
in eurer Welt.

Ein Stück Brot
am Lagerfeuer
ist mir lieber als
ein Gänge-Menü
im Sterne-Restaurant.

Nach dir sehne ich mich
in dunkler Nacht,
nach der Wälder
schützender Hand.

Nach dem Frieden der
einsam stehenden Linde,
nach dem Duft der Freiheit
im Ungestüm der Winde.

Nach meiner Heimat
im verlorenen Land.

Keine Luxusherberge,
keine Villa,
keine Yacht
kann sie mir ersetzen.